

RS OGH 1985/1/29 1Ob2/85

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.01.1985

Norm

AHG §8

AHV §1 Abs2

Rechtssatz

Der Bestimmung des § 8 AHG ist nicht zu entnehmen, daß der Geschädigte verhalten wäre, schon im Aufforderungsschreiben Beweisanbote zu machen. Das Fehlen entsprechender Angaben bzw Urkunden nimmt einem Aufforderungsschreiben nicht diese Eigenschaft. In diesem Sinne ist § 1 Abs 2 der VO vom 01.02.1949, BGBl 1949/45, gesetzeskonform zu interpretieren.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2/85

Entscheidungstext OGH 29.01.1985 1 Ob 2/85

Veröff: RZ 1986/5 S 10

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0050486

Dokumentnummer

JJR_19850129_OGH0002_0010OB00002_8500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at